

Peugeot 208 Type R5 erstmals auf der Piste

Nach der Premiere eines Ausstellungsfahrzeugs auf dem Pariser Autosalon im September, gab der Peugeot 208 Type R5 nun sein Streckendebüt im Südosten Frankreichs. Die zukünftige Topversion von Peugeot im Rallye-Sport und Nachfolger des erfolgreichen Peugeot 207 Super 2000 durchlief auf rauen Schotterpisten bei Riboux ein viertägiges Testprogramm. Der Peugeot 208 ist das erste nach dem technischen Reglement der FIA-Klasse R5 aufgebaute Auto, das bereits im Fahreinsatz ist. Der 1,6-Liter-Turbomotor des Allrad-Fahrzeugs leistet 206 kW / 280 PS. Das Cockpit bei der Premiere teilten sich Bryan Bouffier und Co-Pilot Xavier Panseri.

Zunächst geht es darum, möglichst viele weitere Testkilometer mit dem Kundensportfahrzeug zurückzulegen, um die Zuverlässigkeit des Autos zu gewährleisten. Danach werden die Entwicklungsingenieure ihr Augenmerk darauf lenken, die Leistungsfähigkeit von Motor und Fahrwerk zu optimieren. Zwischen dem jetzt absolvierten Probelauf und dem Auslieferungsbeginn wird der Peugeot 208 Type R5 liegen noch über 10.000 weitere Test-Kilometer und erste Veranstaltungen. (ampnet/jri)